

Bekanntmachung der Stadt Kremmen

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen hat in der öffentlichen Sitzung am 08.12.2016 folgenden Beschluss gefasst:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschließt die in der Anlage beigefügte Haushaltssatzung der Stadt Kremmen für das Haushaltsjahr 2017 mit den dazugehörigen Anlagen.

Die Anlagen der Haushaltssatzung sind nicht in vollem Wortlaut im Schaukasten bekannt gegeben, sondern können während der normalen Dienstzeit in der Stadtverwaltung Kremmen, Abt. Kämmerei, Am Markt 1, 16766 Kremmen, vollständig wie folgt eingesehen werden:

Montag, Mittwoch, Donnerstag	von 9 - 12 Uhr und von 13 - 15 Uhr
Dienstag	von 9 - 12 Uhr und von 13 - 18 Uhr
Freitag	von 9 - 12 Uhr.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt außerdem, die Verwaltung mit der unverzüglichen Planung der Baumaßnahme auf dem Grünstreifen entlang der Landesstraße L 17/Dorfstraße im Ortsteil Groß-Ziethen zu beauftragen mit dem Ziel, im Frühjahr 2017 entscheidungsreife Unterlagen für die Durchführung dieser Maßnahme im Rahmen des Haushaltes 2017 vorliegen zu haben.

Beschluss-Nr.:01-107-2016

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Mitglieder	:	19
davon anwesend	:	14
Ja-Stimmen	:	14
Nein-Stimmen	:	0
Enthaltungen	:	0


Sascha
Bürgermeister

Verfahrensvermerk:

auszuhängen am : 14.12.2016
abzunehmen am : 29.12.2016



ausgehängt am :
abgenommen am :

Haushaltssatzung der Gemeinde Stadt Kremmen für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 08.12.2016 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

ordentlichen Erträge auf	13.476.800,00 EUR
ordentlichen Aufwendungen auf	13.478.700,00 EUR
außerordentlichen Erträge auf	50.300,00 EUR
außerordentlichen Aufwendungen auf	48.400,00 EUR

2. im **Finanzhaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen auf	14.109.400,00 EUR
Auszahlungen auf	15.045.400,00 EUR

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	12.710.700,00 EUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	12.212.300,00 EUR
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	1.398.700,00 EUR
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	2.003.600,00 EUR
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	829.500,00 EUR
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,00 EUR
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0,00 EUR

§ 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|----|---|-----------|
| 1. | Grundsteuer | |
| | a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 240 v. H. |
| | b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 360 v. H. |
| 2. | Gewerbsteuer | 315 v. H. |

§ 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 50.000,00 EUR festgesetzt.
2. Die Wertgrenze, für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln dazustellen sind, wird auf 20.000,00 EUR festgesetzt.
3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf 25.000,00 EUR festgesetzt. Die Wertgrenze, ab der außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf 50.000,00 EUR festgesetzt.
4. Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden bei:
 - a) der Entstehung eines Fehlbetrages auf 500.000,00 EUR und
 - b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 500.000,00 EUR festgesetzt.

Kremmen, den 09.12.2016



(Bürgermeister)